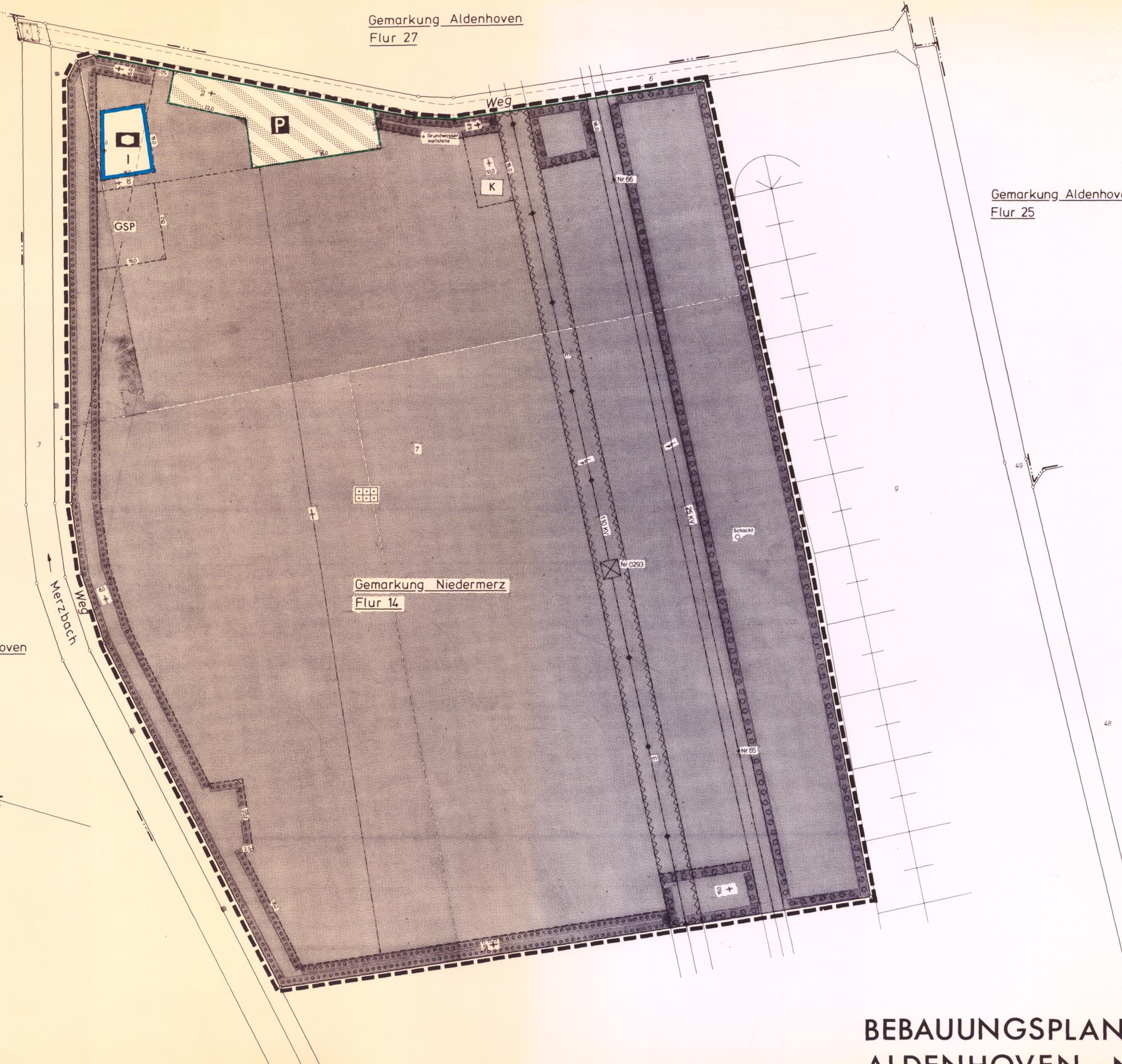


Gemarkung Aldenhoven  
Flur 27

Gemarkung Niedermerz  
Flur 14

Gemarkung Aldenhoven  
Flur 26

Gemarkung Aldenhoven  
Flur 25



**Rechtsgrundlagen**  
Dieser Bebauungsplan ist nach folgenden Vorschriften aufgestellt:  
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung vom 30.07.1981, BGBl. I S. 833), § 81 der "Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen" (Landesbauordnung - BauO NW) vom 26.06.1984 (GV NW S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1984 (GV NW S. 803), §§ 4 und 28 der Gemeindeverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475 S.GV NW 2023), Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - BekanntMVO) vom 07.04.1981 (GV NW S. 224).  
Zu diesem Bebauungsplan gehört eine Begründung

**PLANZEICHEN**  
Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGB

Maß der baulichen Nutzung	
	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
<b>Bauweise, Baulinien, Baugrenzen</b>	
	Baugrenze
<b>Flächen für Gemeinschaftsanlagen</b>	
	Gemeinschaftshaus
	Gemeinschaftsspielplatz
	Kompostanlage
<b>Verkehrsflächen</b>	
	Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung besonderer Verkehrsflächen
	Öffentliche Parkflächen
	Verkehrsflächen mit besonderer Zweckbestimmung
<b>Hauptversorgungsleitungen</b>	
	110 KV-Freileitung mit grundbuchrechtlich gesicherten Schutzstreifen. Hinweis: Bauvorhaben sind mit dem RWE abzustimmen.
<b>Grünflächen</b>	
	Öffentliche Grünflächen
	Dauerkleingärten
<b>Nutzungsregelungen</b>	
	Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
	Flächen zum Anpflanzen von Bäumen
<b>Sonstige Planzeichen</b>	
	Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Bearbeitung des Bebauungsplanes	Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festsetzungen geometrisch eindeutig sind.
Aldenhoven, den .....	ALSDORF, den .....
Bürgermeister .....	Off. best. Verm.-ing. ....
Dieser Bebauungsplan ist durch Beschluß der Gemeindevertretung vom .....	Die Gemeindevertretung stimmt am .....
Aldenhoven, den .....	diesem Bebauungsplan zu und beschloß die öffentliche Auslegung gemäß § 3(2) BauGB.
Bürgermeister .....	Aldenhoven, den .....
Gemeindedirektor .....	Bürgermeister .....
Dieser Bebauungsplan hat gemäß § 3(2) BauGB in der Zeit vom .....	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauGB in der Sitzung der Gemeindeverwaltung am .....
Aldenhoven, den .....	als Satzung beschlossen.
Bürgermeister .....	Aldenhoven, den .....
Gemeindedirektor .....	Bürgermeister .....
Dieser Plan wurde gemäß § 11 BauGB am .....	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 12 BauGB mit der Bekanntmachung am .....
Köln, den .....	Aldenhoven, den .....
Der Regierungspräsident im Auftrag	Gemeindedirektor

# BEBAUUNGSPLAN ALDENHOVEN Nr. A25

Maßstab 1:500      Stand: Dez. 1987